

htr.ch

Landschaftsschutz

Oberwalliser Hangbewässerungslandschaft ausgezeichnet

Die bewässerten Sonnenhänge im Oberwallis zwischen Naters und Ausserberg sind von der Stiftung Landschaftsschutz Schweiz als «Landschaft des Jahres 2020» ausgezeichnet worden.



Suone bei Mund.

Bild: © Switzerland Tourismus, André Meier

Das Preisgeld von 10'000 Schweizer Franken wird am 31. Juli an der Suone Nirwärich bei Ausserberg verliehen.

Der ursprünglich im Mai geplante Festakt hatte wegen der Coronavirus-Pandemie verschoben werden müssen. Preisträger sind die Gemeinden Ausserberg, Baltschieder, Eggerberg und Naters, die Bewässerungsgemeinschaften sowie die Vertreter der kantonalen Behörden, wie die Stiftung am Donnerstag mitteilte.

Dank der traditionellen Bewässerung und dem Erhalt der eindrücklichen Suonen sei eine einzigartige vielfältige Kulturlandschaft mit einer Vielzahl von Lebensräumen und entsprechend hoher Artenvielfalt entstanden, begründete die Stiftung Landschaftsschutz ihre Wahl. Die Landschaft ist ein Kulturgut von europaweiter Bedeutung.

Der seit 2011 verliehene Preis «Landschaft des Jahres» würdigt herausragende Kulturlandschaften und das Engagement der lokalen Bevölkerung für die Landschaft. Im Jahr 2019 ging der Preis an die Moorwälder der Ibergeregge (SZ).

Zu den weiteren Preisträgern gehörten unter anderen die Sakrallandschaft des Saanebeckens im Kanton Freiburg, der Aare-Hagneckkanal im Berner Seeland, die Isenthaler Wildheulandschaft im Kanton Uri sowie das Muggiotal im Südtessin. (sda)

Publiziert am Donnerstag, 16. Juli 2020